

Norbert Elias zur Einführung

Autor/Herausgeber:

Baumgart, Ralf

Eichener, Volker

Veröffentlicht:

Hamburg: Junius, 1997 - 2. Aufl.

Seiten:

186 S.

ISBN:

3-88506-950-4

Quelle: [Junius-Verlag](#) Hamburg

Ralf Baumgart/Volker Eichener

Norbert Elias

zur Einführung



JUNIUS

In der JUNIUS-Reihe "Zur Einführung" geben Ralf Baumgart und Volker Eichener einen pointierten Überblick über das Gesamtwerk von Norbert Elias.

Der Soziologe und Kulturphilosoph Norbert Elias (1897-1990) hat eine der ungewöhnlichsten Gelehrtenkarrieren dieses Jahrhunderts erlebt. Erst 1976, mit nahezu achtzig Jahren, gelang ihm mit der dritten Auflage seines Werkes *Über den Prozeß der Zivilisation* der große Durchbruch. Damit ist er von einem Außenseiter zu einem zentralen Theoretiker der Sozialwissenschaften avanciert.

Elias verstand sich zeit seines Lebens nicht als Spezialist, sondern als Generalist, als »Menschenwissenschaftler«. Schon in den dreißiger Jahren verknüpfte er Soziologie, Geschichtswissenschaft, Philosophie und Psychologie zu einer umfassenden Theorie des gesellschaftlichen Wandels. Das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft ist das Thema seiner Werke.

Ralf Baumgart und Volker Eichener geben in dieser Einführung einen Überblick über Elias' Lebenswerk und dessen Eigenständigkeit. Die Autoren erläutern sein Konzept der »Menschenwissenschaft« und seine Zivilisationstheorie im Zusammenhang seines Denkens.

Autorenporträt

Ralf Baumgart, geb. 1960. Hauptarbeitsgebiete: Bourdieu, Elias, Foucault, Weber; allgemeine Theorie der Sozial- und Geisteswissenschaften, Zivilisationstheorie, Kultur- und Wirtschaftssoziologie.

Volker Eichener, geb. 1959, Diplom und Promotion an der Fakultät für Sozialwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum. Wissenschaftlicher

Mitarbeiter am Lehrstuhl für Soziologie der Ruhr-Universität.
Hauptarbeitsgebiete: Soziologische Theorie; Wirtschafts-, Industrie- und Techniksoziologie.

Aus dem Inhalt:

- 1. Norbert Elias eine Skizze
- 2. Elias" integratives Konzept der Menschenwissenschaften
- 3. "Über den Prozeß der Zivilisation"
- 4. Die Zivilisations- und Staatsbildungstheorie: Kritik und Perspektiven
- 5. Die Prozeß- und Figurationstheorie: "Die Gesellschaft der Individuen"
- 6. Räumlich-zeitliche Synthesemodelle
- Wissens- und erkenntnissoziologische Schriften